

Germany-Berlin: Load-bearing structure design services

OJ S 75/2021 19/04/2021

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH

Postal address: Große Hamburger Str. 3

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: Projekt-R 2 Berlin Ingenieurgesellschaft mbH

E-mail: vergabe@projektr2.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: konfessioneller Träger

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

St. Hedwig-Krankenhaus: Tragwerksplanung für Umbau und Sanierung eines Stationsgebäudes, Haus Monika

Reference number: I_3_16

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH plant für das denkmalgeschützte St. Hedwig-Krankenhaus den Umbau und Sanierung des Stationsgebäudes Haus Monika. Dabei ist sowohl die Funktionalität als auch der bauliche und technische Zustand zu verbessern. Hierfür sind Planungsleistungen der Fachplanung Tragwerk gem. §§ 49 ff. HOAI (2013) für die Leistungsphase 1 bis 6 sowie 8 zu erbringen.

Beginn der Leistungserbringung November 2020, die Fertigstellung ist für Ende 2026 geplant.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 400 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: St. Hedwig-Krankenhaus Große Hamburger Str. 5-11
10115 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Das denkmalgeschützte Haus Monika am Standort des St. Hedwig-Krankenhauses in Berlin Mitte weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Dies betrifft neben der Funktionalität des Hauses auch den Zustand der baulichen und technischen Bauteile.

Hierfür sind Planungsleistungen für die Fachplanung Tragwerk gemäß HOAI (2013) §§ 49 ff. für die Leistungsphasen 1 bis 6 sowie 8 zu erbringen.

Die Planung umfasst im Wesentlichen folgende Ziele:

- Vergrößerung der Patientenbäder,
- Aufrechterhaltung des Betriebs möglichst vieler Betten während der Baumaßnahmen,
- Flexibilität für zukünftige Nutzungsanpassungen gewährleisten,
- Bzgl. der Geschossnutzung wurde zunächst festgelegt:
- UG: Bestandsfunktionen des UGs behalten, sonst Personalumkleiden; für die TGA stehen außerdem Kellerräume des ehemaligen Kesselhauses zur Verfügung.
- EG: psychiatrische Pflege,
- 1.OG-3.OG: somatische Pflege,
- DG: Klausur und Diensträume (jeweils ein Flügel).

Änderungen sind im Verlauf der Planung möglich.

— Die psychiatrische Station im Erdgeschoss soll primär über das mittlere Treppenhaus erschlossen werden. Die restlichen Etagen werden weiterhin über das Haupthaus erschlossen.

— Der vorhandene Versorgungsaufzug an der Nordfassade wird erneuert. Ergänzt werden soll ein Außenaufzug zwischen Außenraum und Erdgeschoss, um die barrierefreie Erschließung des gesamten Hauses zu verbessern.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen gerundet 20 300 000 EUR (brutto) für die Kostengruppen 200 bis 700, inkl. der Rückstellung zu unvorhergesehenen Leistungen bzw. Kosten (UV). Das Vorhaben wird aus Fördermitteln realisiert.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Vorgehenskonzept (Lösungsansätze / Konzeptvorschlag; Vergleichsprojekte) / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Organisationskonzept (Projektorganisation, Qualifikation und Erfahrung des mit dem Auftrag betrauten Personals, Qualifikationsnachweise und Organigramm; Verfügbarkeit) / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Präsentation (Gesamteindruck „Schlüsselpersonal“ bei der Präsentation) / Weighting: 15

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 25

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise gem. ABau. Zunächst übernimmt der Auftragnehmer für die Tragwerksplanung gem. § 51 Leistungen der Leistungsstufe 1 - Grundlagenermittlung und Vorplanung (Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI).

Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer sodann gemäß einem noch abzustimmenden Projektterminplan stufenweise die Erbringung der Leistungsphasen 2 bis 6 sowie 8 gem. § 51 HOAI (2013). Die Übertragung erfolgt durch schriftliche Mitteilung.

Die Ausübung der optionalen stufenweisen Beauftragung steht im alleinigen Ermessen des Auftraggebers, der sie jedoch geschlossen für alle Leistungen der jeweiligen Leistungsphase ausüben wird; ein Anspruch des Auftragnehmers auf Erbringung der Leistungen besteht nicht. Sollten sich die finanztechnischen Rahmenbedingungen ändern, muss das Leistungsbild dementsprechend angepasst werden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

- Es wird darauf hingewiesen, dass bereits im Vorfeld ein Unternehmen mit der Erstellung einer Studie vorbefasst war. Die Unterlagen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen,
- Mehrfachauftritte / Doppelbeteiligungen als Einzelbieter sowie als Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer sind nur möglich, wenn sich dadurch der Wettbewerb nicht verengt bzw. kein unlauterer Wettbewerb entsteht. Ggfs. ist der Nachweis zu erbringen, dass die Angebote unabhängig voneinander erarbeitet worden sind und damit kein Verstoß gegen das Prinzip des geheimen Wettbewerbs besteht,
- Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs und Eignungsprüfung erfolgt eine alleinständige Wertung der ausgeschriebenen Lose.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 144-354840](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: I_3_16

Title:

St. Hedwig-Krankenhaus: Tragwerksplanung für Umbau und Sanierung eines Stationsgebäudes, Haus Monika

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

08/02/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 17

Number of tenders received from SMEs: 17

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 17

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Leonhardt, Andrä und Partner AG

Postal address: Rosenthaler Straße 40/41

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10178

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 320 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Die Teilnahmeanträge und Angebote sind ausschließlich elektronisch in Textform über das Deutsche Vergabeportal einzureichen. Der Link zum Projektraum ist unter I.3) zu finden.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YF5DTNB.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-90138316

Fax: +49 30-90137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-90138316

Fax: +49 30-90137613

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/04/2021